



Kath. Kreiskirchgemeinde Aarau

Feerstrasse 4 | 5001 Aarau | 062 822 68 23 | verwaltung@pastoralraum-aarau.ch

Versammlung der Kreiskirchgemeinde Aarau 2022

vom Dienstag, 29. November 2022, 19.30 Uhr in der Kirche Peter und Paul, Aarau

Vorsitz:	Rita Walker
Protokoll:	Sanja Nevistic
Präsenz:	58 stimm- und wahlberechtigte Personen, ab Traktandum 4 → 59
Stimmzähler:	Erich Auderset, Aarau; Robert Probst, Buchs; Kurt Geisseler, Entfelden; Niklaus Huber; Schöffland und Monika Schmid, Suhr
Finanzkommission:	Lukas Häusermann
Gäste:	Carmen Kronenberg, Martina Küpfer, Dörte Fessel, Brigitta Minich, Cecile Wendling, Dani Schranz
Entschuldigt:	David Wertli, weitere nicht namentlich erwähnt

Begrüssung und Einstimmung

Rita Walker begrüsst alle Anwesenden. Die Traktanden wurden am 3. November 2022 im Horizonte sowie auf der Pastoralraum-Webseite publiziert.

Burghard Förster, Pfarreileiter der Pfarrei Aarau stimmt die Versammlung mit dem Text «Verwurzelt» ein. Darin enthalten ist die Geschichte der Pfarrei Aarau mit den «Meyersche Stolten» und dem Feergut. Zudem nimmt er Bezug auf die angestrebten Ziele der Pfarrei, verwurzelt zu sein, Blüten zu tragen und Samen zu säen.

Rita Walker weist darauf hin, dass die Versammlung ordnungs- und zeitgemäss einberufen wurde und somit beschlussfähig ist. Sie liest Auszüge aus dem Organisationsstatut der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau vor.

Die Traktandenliste ist lang. Die Themen kommen aus den Ressorts Personal, Liegenschaften und Finanzen. Zudem werden Neuigkeiten aus dem Pastoralraum Region Aarau vorgestellt und beim Traktandum «Verschiedenes» können die Anwesenden ihre Anliegen einbringen.

Die Behörden der Ortskirchen, die Vertreter für die Synode und die Pfarreileitungen wurden am Wochenende an der Urne gewählt. Rita Walker gratuliert an dieser Stelle allen Gewählten und wünscht ihnen viel Freude und Befriedigung in ihrer Funktion. Heute Abend werden die Mitglieder der Finanzkommission und die Stimmzählenden gewählt.

Traktanden

1. Protokoll der ausserordentlichen Kreiskirchgemeindeversammlung vom 28. Juni 2022
2. Ergänzungen Personalreglement
3. Spesenreglement für Mitarbeitende
4. Entschädigung für Behördenmitglieder
5. Neubau Herrenmatte, Kölliken, Dienstbarkeiten
6. Kreditabrechnung: Beleuchtung und Audio, Kirche Buchs
7. Kreditabrechnung: Sanierung Glockenanlage, Kirche Buchs

8. Kreditabrechnung: Erneuerung Glockenanlage, Kirche Suhr
9. Kreditabrechnung: Planungskredit, Kirche Schöffland
10. Jahresrechnung 2021; Erfolgsrechnung, Anhang zur Jahresrechnung und Bilanz
11. Budget 2023
12. Finanz- und Investitionsplan 2023–2027 zur Kenntnisnahme
13. Wahl Mitglieder der Finanzkommission
14. Wahl der Stimmzähler
15. Informationen aus dem Pastoralraum Region Aarau
16. Verschiedenes und Umfrage

Es sind 58 (ab Traktandum 4 → 59) stimmberechtigte Mitglieder anwesend, was ein absolutes Mehr von 30 ergibt.

1. Protokoll der ausserordentlichen Kreiskirchgemeindeversammlung vom 28. Juni 2022

Das Protokoll der ausserordentlichen Kreiskirchgemeindeversammlung in Aarau konnte auf der Webseite des Pastoralraumes eingesehen oder bei der Verwaltung bestellt werden.

ANTRAG

Das Protokoll der ausserordentlichen Kreiskirchgemeindeversammlung vom 28.06.2022 sei zu genehmigen.

Das Protokoll wird diskussionslos einstimmig genehmigt und Dörte Fessel für das Schreiben gedankt.

2. Ergänzungen Personalreglement

Beatrice Ruffin, Ressort Personal, informiert, dass seit Januar 2015 das neue Personalreglement der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau gilt. Darin steht, dass die Landeskirche eine fortschrittliche, faire und familienfreundliche Arbeitgeberin sein will. Zudem hat die Kreiskirchenpflege Aarau einige «Ergänzungen zum Personalreglement» genehmigt, um die Mitarbeitenden noch besser zu stellen.

Beatrice Ruffin führt aus, dass anfangs 2022 im Rahmen einer Arbeitsgruppe die Ergänzungen zum Personalreglement überarbeitet und von der Kreiskirchenpflege im April 2022 genehmigt wurden. Das Reglement wird der Kreiskirchgemeindeversammlung zur Genehmigung vorgeschlagen.

ANTRAG

Das vorliegende Reglement betreffend Ergänzungen der Kreiskirchgemeinde Aarau zum Personalreglement der Römisch-Katholischen Kirche im Aargau sei zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt die Ergänzungen zum Personalreglement ohne Diskussion einstimmig.

3. Spesenreglement für Mitarbeitende

Beatrice Ruffin, Ressort Personal, stellt das Spesenreglement für Mitarbeitende vor und erwähnt, dass dieses seit Januar 2019 in Kraft ist. Es wurde durch die Kreiskirchenpflege mit den Ergänzungen der Spesen Sekretariat im April 2022 genehmigt und liegt heute der Kreiskirchgemeindeversammlung zur Genehmigung vor.

ANTRAG

Das vorliegende «Spesenreglement für Mitarbeitende» der Kreiskirchgemeinde Aarau sei zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt dieses ebenfalls diskussionslos und einstimmig.

4. Entschädigung für Behördenmitglieder

Beatrice Ruffin, Ressort Personal, informiert, dass durch die Neuorganisation der Kreiskirchenpflege das «Reglement Basisentschädigung Sitzungsgelder und Spesen» für Behördenmitglieder angepasst werden muss. Es soll klar und einfach zu handhaben sein. Durch die Pauschalbeträge entfällt die bisher aufwändige einzelne Erfassung von Sitzungen.

ANTRAG

Das vorliegende «Reglement Basisentschädigung Sitzungsgelder und Spesen» sei zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt dieses Reglement einstimmig.

5. Neubau Herrenmatte, Kölliken, Dienstbarkeiten

Werner Ryter, Ressort Liegenschaften, erläutert den Sachverhalt und die Ausgangslage betreffend die Dienstbarkeiten in Kölliken.

Die unterirdische Kanalisationsleitung beim Parkplatz der Kirche und die Mitbenützung des Spiel- und Aufenthaltsplatzes soll geregelt werden.

ANTRAG

Die Dienstbarkeit für die Abwasserleitung und den Spielplatz im Rahmen der Überbauung der Parzelle 3173 sei mit der Bauherrschaft zu regeln und im Grundbuch einzutragen.

Ohne Wortmeldung genehmigt die Versammlung die Dienstbarkeiten einstimmig.

6. Kreditabrechnung: Beleuchtung und Audio, Kirche Buchs

Werner Ryter, Ressort Liegenschaften, informiert, dass am 27. November 2018 ein Investitionskredit von CHF 49'983 für die Verbesserung und Optimierung der Lichtsteuerung sowie den Umbau der Leuchtmittel auf LED-Technik in der Kirche St. Johannes in Buchs genehmigt wurde.

Die Kreditunterschreitung basiert auf günstigeren Vergaben und auf einer effizienten Ausführung. Sie schliesst mit CHF 9'130.60 oder 18.26% unter dem beantragten Investitionskredit ab.

ANTRAG

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen beantragt die Kreiskirchenpflege die Kreditabrechnung für die Anpassung, Optimierung der Beleuchtung und der Audioanlage der Kirche St. Johannes in Buchs von CHF 40'852.40 zu genehmigen.

Lukas Häusermann, Präsident der Finanzkommission, hat die Kreditabrechnung geprüft und empfiehlt sie zur Annahme.

Die Versammlung genehmigt diese Kreditabrechnung einstimmig.

7. Kreditabrechnung: Sanierung Glockenanlage, Kirche Buchs

Werner Ryter, Ressort Liegenschaften, weist darauf hin, dass die Kreiskirchgemeindeversammlung am 26. November 2019 für die Erneuerung und Instandstellung Glockenanlage der Kirche St. Johannes in Buchs einen Investitionskredit von CHF 110'000 beschloss. Die Arbeiten wurden in den Jahren 2020 und 2021 ausgeführt. Sie fanden in Absprache mit der kantonalen Denkmalpflege statt.

Die Kreditüberschreitung ist vor allem durch den Ersatz des bestehenden Elektroverteilkastens und der Elektroinstallationen entstanden. Weil es sich bei der Kirche St. Johannes um ein kantonales Schutzobjekt handelt, hat sich die kantonale Denkmalpflege mit einem Beitrag von CHF 11'304 beteiligt. Somit schliesst die Kreditabrechnung CHF 44'427.40 resp. 40.38 % über dem beantragten Investitionskredit ab.

ANTRAG

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen sei die Kreditabrechnung für die Sanierung der Glockenanlage der Kirche St. Johannes in Buchs von CHF 154'427.40 zu genehmigen.

Lukas Häusermann, Präsident der Finanzkommission, hat auch diese Kreditabrechnung geprüft und empfiehlt sie zur Annahme.

Die Versammlung genehmigt die Kreditabrechnung ohne Diskussion einstimmig.

8. Kreditabrechnung: Erneuerung Glockenanlage, Kirche Suhr

Werner Ryter, Ressort Liegenschaften, teilt mit, dass die Kreiskirchgemeindeversammlung am 26. November 2019 einen Investitionskredit von CHF 115'000 für die Erneuerung der Glockenantriebe, die Sanierung der Geläute-Mechanik und die Personenabsturzsicherung beschloss. Sämtliche Klöppel wurden ersetzt. Die Baukommission arbeitete dabei eng mit der kantonalen Denkmalpflege zusammen.

Bei der Kirche Heilig Geist handelt es sich um ein kantonales Schutzobjekt, deshalb hat die kantonale Denkmalpflege einen Beitrag von CHF 10'700 gesprochen. Die Kreditabrechnung schliesst mit CHF 15'132.36 resp. 13.15 % unter dem beantragten Investitionskredit ab.

ANTRAG

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen sei die Kreditabrechnung für die Sanierung der Glockenanlage der Kirche Heilig Geist in Suhr von CHF 99'867.64 zu genehmigen.

Lukas Häusermann, Präsident der Finanzkommission, hat die Kreditabrechnung geprüft und empfiehlt sie zur Annahme.

Die Versammlung genehmigt auch diese Kreditabrechnung einstimmig.

9. Kreditabrechnung: Planungskredit, Kirche Schöffland

Die Kreiskirchgemeindeversammlung stimmte am 24. November 2020 dem Planungskredit von CHF 210'000 für die Sanierung und Erneuerung der Kirche Heilige Familie in Schöffland zu.

Die Gebäudehülle und das Dach werden wärmetechnisch modernisiert. Auf dem Süd-Dach ist eine Photovoltaikanlage vorgesehen (Fläche ca. 370 m²). Die bestehende Ölheizung soll durch eine Luft-Wasser-Wärmepumpe ersetzt werden.

Die Kosten für die Planungsarbeiten betragen CHF 191'719.15. Die Kostenunterschreitung beträgt CHF 18'280.85 oder 8.70 %. Die Unterschreitung des Planungskredits entstand dank dem Verzicht auf eine Grundwasserwärmepumpe und der nicht durchgeführten Probebohrung.

ANTRAG

Aufgrund der vorstehenden Ausführungen sei die Kreditabrechnung für den Planungskredit für die Sanierung und Erneuerung der Kirche Heilige Familie in Schöffland von CHF 191'719.15 zu genehmigen.

Lukas Häusermann, Präsident der Finanzkommission, hat auch diese Kreditabrechnung geprüft und empfiehlt sie zur Annahme.

Die Versammlung genehmigt diese Kreditabrechnung einstimmig und ohne Wortmeldung.

10. Jahresrechnung 2021; Erfolgsrechnung, Anhang zur Jahresrechnung und Bilanz

Da sich David Wertli, Ressort Finanzen, entschuldigen musste, führt Lukas Häusermann, Präsident der Finanzkommission, durch die Finanz-Traktanden.

Die Jahresrechnung 2021 der Römisch-Katholischen Kreiskirchengemeinde Aarau schliesst bei einem Steuerfuss von 18% mit einem Ertragsüberschuss brutto von CHF 298'366.66 ab. Dem Antrag der Behörde entsprechend wurden davon CHF 20'000 für die Aufstockung des Beitrages für die Missions- und Entwicklungshilfe zurückgestellt. Um den Mehraufwand für die Soforthilfe abzufedern, wurden CHF 50'000 für «Hilfe Ukraine» eingesetzt. Für die Erhebung der Leserschaftsdaten Pfarrblatt Horizonte wurden CHF 20'000 zurückgestellt. Der verbleibende Ertragsüberschuss von netto CHF 208'366.66 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

ANTRAG

Die Jahresrechnung 2021 und der Verwendung des Ertragsüberschusses sei zu genehmigen, und die Verantwortlichen seien zu entlasten.

Lukas Häusermann, Präsident der Finanzkommission, informiert, dass die Jahresrechnung durch die BDO geprüft und mit der Finanzkommission diskutiert wurde, und empfiehlt den Antrag zur Annahme.

Ohne Wortmeldung genehmigt die Versammlung die Jahresrechnung, die Bilanz und die Verwendung des Ertragsüberschusses einstimmig und entlastet die Verantwortlichen.

11. Budget 2023

Lukas Häusermann, Präsident der Finanzkommission informiert, dass das Budget 2023 der Römisch-Katholischen Kreiskirchengemeinde Aarau bei gleichbleibendem Steuerfuss von 18% mit einem positiven Ergebnis von CHF 6'330 rechnet. Den Auswirkungen der aktuellen Wirtschaftslage und der allgemeinen Teuerung wird dabei Rechnung getragen und die Vorgabe der schwarzen Null eingehalten.

ANTRAG

Das Budget 2023 sei mit einem unveränderten Steuerfuss von 18% zu genehmigen.

Die Versammlung genehmigt auch das Budget einstimmig.

12. Finanz- und Investitionsplan 2023–2027 zur Kenntnisnahme

Beim Finanzplan wird ein Fortschreiben des IST-Zustandes vorgenommen, konstanter Steuerfuss, gleichmässiger Kostenanstieg und kein Einbruch bei den Steuereinnahmen.

Der Investitionsplan sieht für 2023 keine Investitionen vor, ab 2024 ist wieder mit Investitionen von CHF 500'000 bis CHF 750'000 zu rechnen.

Der Finanz- und Investitionsplan wird zur Kenntnis genommen.

13. Wahl Mitglieder der Finanzkommission

Bevor die Wahl der Mitglieder der Finanzkommission stattfindet, wird den scheidenden Mitgliedern (Armin Kottmann, Buchs; Marta Werthmüller, Entfelden und Herbert Waser, Suhr) für das Engagement gedankt.

Die vorgeschlagenen Mitglieder der Finanzkommission:

OKG Aarau:	Lukas Häusermann (bisher)
OKG Buchs-Rohr:	Katja Ilak (neu)
OKG Entfelden:	Simone Kräuchi (neu)
OKG Schöftland:	Beat Dobmann (bisher)
OKG Suhr-Gränichen:	ist momentan noch vakant

und der Präsident Lukas Häusermann werden einstimmig gewählt.

14. Wahl der Stimmenzähler

Kurt Geisseler aus Entfelden stellt sich für die Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung und wird verabschiedet.

Als Stimmenzähler stellen sich zur Verfügung:

OKG Aarau:	Erich Auderset (bisher)
OKG Buchs-Rohr:	Robert Probst (bisher)
OKG Entfelden:	Sanja Nevistic (neu)
OKG Schöftland:	Niklaus Huber (bisher)
OKG Suhr:	stellt zwei Vertretungen; Monika Schmid (bisher) und Gabriele Gysin (neu)

Die Vorgeschlagenen werden einstimmig gewählt.

15. Informationen aus dem Pastoralraum Region Aarau

Brigitta Minich, Leiterin Pastoralraum Region Aarau, erzählt von den Freuden und Learnings des Pastoralraumleitungsteams.

Unter diesem Traktandum bedankt sich Beatrice Ruffin bei den Mitarbeitenden für die geleisteten Arbeiten.

16. Verschiedenes und Umfrage

Durch die Verkleinerung der Kreiskirchenpflege (KKP) finden einige Verabschiedungen statt, welche Rita Walker vornimmt.

Judith Gugelmann wird nach 14 Jahren Präsidentin der OKP Schöffland aus der Kreiskirchenpflege verabschiedet.

Aus der Ressortleiterkommission (RLK) wird nach 8 Jahren Beatrice Ruffin verabschiedet. Nach 5 Jahren Tätigkeit in dieser Kommission tritt David Wertli zurück. Sanja Nevistic und Herbert Mayrhofer werden nach 4 Jahren aus der RLK verabschiedet.

Die Verabschiedung von Rita Walker als Präsidentin der KKP nimmt Werner Ryter vor.

Brigitta Minich überreicht im Namen des Pastoralraumleitungsteams allen RLK-Mitgliedern ein Präsent.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Rita Walker schliesst die Versammlung mit der Einladung zum Apéro und dem Hinweis auf die nächste Kreiskirchengemeindeversammlung vom 28. November 2023 in Buchs.

Ende der Versammlung um 21.45 Uhr.

Für das Protokoll:

Aarau, 02.12.2022

Sanja Nevistic, Aktuarin

Rita Walker, Präsidentin